

4/5.12.99

# Das Dorffest wirft seine Schatten bereits voraus

## Vereinsgemeinschaft zurrut Eckpunkte der Organisation fest

Aichhalden (ff). Das Dorffest 2000 in Aichhalden, das vom 30. Juni bis 2. Juli stattfindet, war Hauptthema bei der Vollversammlung der Vereinsgemeinschaft im Gasthaus »Adler«. Auch Bürgermeister Ekkard Sekinger war anwesend, um sich »vor Ort« über den Stand der Dinge zu orientieren.

Wie groß das Interesse an einer Teilnahme ist, bewies die Tatsache, dass nahezu alle Vereine ihre Vertreter geschickt hatten und 17 Vereine spontan ihre Teilnahme bekundeten.

Der Vorsitzende der Vereinsgemeinschaft, Helmut Kimmich, orientierte sich zunächst darüber, ob die teilnehmenden Vereine irgendwelche andere Plätze für ihren Stand haben wollten. Dem war allerdings nicht so. Eindringlich bat Kimmich die teilnehmenden Vereine, dass jeder etwas anderes anbieten sollte. Bei der Anfrage war dabei eine Vielzahl von verschiedenen Speisen im Gespräch, vom Flammkuchen bis hin zum Steak, von Waffeln bis zu Forellenfilets. Auch eine

Tombola mit attraktiven Preisen wurde angeregt.

Kimmich sprach auch bereits ausführlich über mögliche Aktivitäten, die sich überwiegend mit denen der vergangenen Jahre decken. Neu ist dagegen ein geplanter Trödlermarkt am Samstag, 1. Juli, der in der Stiegelackerstraße stattfinden soll. Teilnehmen können hier einheimische und auswärtige Verkäufer.

Wie Kimmich erklärte, wurde bereits im Ausschuss darüber gesprochen, dass, wenn Interesse besteht, ein solcher Flohmarkt künftig in der Festplatzanlage öfter durchgezufführt werden könnte.

Kassierer Harry Höni vermittelte danach einen kurzen Überblick über die finanzielle Situation der Gemeinschaft, nachdem an der Festplatzanlage einiges an baulichen Arbeiten durchgeföhrt werden. Die anwesenden Mitglieder zeigten sich recht zufriedener über den Stand der Dinge. Des weiteren wurden noch eine Reihe anderer Punkte durchgesprochen und diskutiert, ehe Kimmich die Versammlung schloss.